

Evangelij

arme waz in der ludi  
 man seit in si war be-  
 lesen er sprach die  
 land mit sechen Bi-  
 satten in di si der heij =  
 luf piter in wale de =  
 sachen do gieng si  
 fur in in waz er me  
 sch warzen ludi do  
 viel er fur in fuisse  
 inder und sprach gib  
 mir dine segen do  
 sprach si herre du solt  
 mir dine segen den  
 do er schrak die die  
 fro waz die frauen  
 alle in sprach en  
 herre si ist der tob  
 Er sprach in sint tob  
 wan si ist unser mut-  
 ter do vielen si alle  
 inder in sprach in jech =  
 liche waz si in ley des  
 hatt jeten dar uber  
 gab er in in buß in  
 schied do vo darme  
**K**oren bruder  
 waren der  
 waz er me ellet

und waz an gotz dienst  
 etwe vil luff der  
 ander waz in sine geburt  
 lufem lane in waz  
 jar vollkome der  
 bilgrin starb und waz  
 ein apt nach da by  
 der sach in dem geist  
 di die engel kamen  
 in in sele namet  
 und wart gefraget  
 urteil uber die sel  
 vor gott do sprach  
 unser her furent si  
 har in si waz enwem  
 tragt er waz aber ellet  
 dar nach starb der  
 vollkome bruder der  
 alt achtet in der sel  
 do sach er mit engel  
 zu in kamen des  
 nam in wunder in  
 sprach here gott luff  
 mit wuissen waz di  
 betutte di der gut man  
 so wenig trostes hatt  
 und der luff so vil  
 do kam ein stin von  
 sprach der ellet sach  
 me man by in stan ze  
 sinem ende vo dem  
 er trost empfient  
 den trostet gott do sach

in hapt  
 zu wunde  
 mit